

42. Bundeshauptversammlung am 12. und 13.11.2022

Zusammenfassung

Die 42. Bundeshauptversammlung (BHV) wurde am 12. und 13. November 2022 in Bremen als Präsenzveranstaltung durchgeführt. Sie war die dritte BHV nach neuer Satzung und Geschäftsordnung (<https://aktiv.adfc.de/inhalte-fuer-aktive/themen/alle-themen-im-ueberblick/adfc-struktur-organisation/satzung-geschaeftsordnung-des-adfc>, Login „adfcmit“, Passwort „aktiv“).

Die BHV wurde abermals geleitet vom derzeitigen BHV-Vorsitz, bestehend aus Hermino Katzenstein und Antje Wagner.

Rund 200 Personen kamen für die Versammlung in Bremen zusammen, die in Räumlichkeiten des Radisson Blu Hotel getagt hat.

Die Abwicklung der Tagesordnung, der Abstimmungen, Wahlen und Debatten wurde online über OpenSlides bewerkstelligt.

Die folgenden inhaltlichen Schwerpunkte standen im Fokus dieser BHV:

- ✓ ein politischer Leitantrag mit der Forderung nach einem besseren Straßenverkehrsgesetz
- ✓ die strategische Fünfjahresplanung des ADFC
- ✓ Forderungen nach besseren Bedingungen der Radmitnahme, eingebracht von Gliederungen des ADFC
- ✓ die Umsetzung von Änderungen an der Satzung des ADFC e. V.

Bereits ganz zu Beginn der Sitzung beriet die BHV, nach einer Keynote der Bremer Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau Maike Schaefer, den politischen Leitantrag mit dem Titel „Klima- und Verkehrswende vor Ort ermöglichen - Modernisierung des Straßenverkehrsgesetzes umgehend umsetzen!“. Nach einer produktiven und ergebnisorientierten Debatte wurde der Antrag mit kleinen Änderungen **einstimmig** angenommen.

In der Beschlussverfolgung blickte der BHV-Vorsitz auf die Umsetzung der Beschlüsse der vergangenen Bundeshauptversammlung. So wurde die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags umgesetzt, neue Möglichkeiten der Spende mit dem Mitgliedsbeitrag eingeführt, die vierteljährliche Zahlung des Mitgliedsbeitrags vorbereitet und eine neue Förderrichtlinie des Struktur- und Entwicklungsfonds im Bund-Länder-Rat beschlossen.

In seinem Bericht blickte der Vorstand auf das vergangene Jahr. Die Präsentation dazu ist im Aktivenbereich als PDF-Datei abrufbar (<https://aktiv.adfc.de/startseite/artikel/42-bundeshauptversammlung-2022>, Login „adfcmit“, Passwort „aktiv“).

Anschließend berichteten Maren Mattner und Ann-Kathrin Schneider, die Bundesgeschäftsführerinnen des ADFC aus der Arbeit der Bundesgeschäftsstelle.

In einer lebendigen und vielseitigen Generalausprache gaben viele Delegierte Rückmeldung zur Arbeit des ADFC und des Vorstands im Besonderen. Die Bundesgeschäftsführerinnen und

Mitglieder des Bundesvorstands beantworteten zahlreiche Fragen und nahmen Impulse aus der Arbeit in den Gliederungen auf. Der Wortlaut der Generalaussprache ist im Protokoll festgehalten. Außerdem wurde der Haushaltsabschluss 2021 vorgestellt, sowie Bundesvorstand und BLR-Vorsitz entlastet.

Am ersten Sitzungstag wurden zwei wichtige BHV-Anträge von Gliederungen des ADFC behandelt und einstimmig bzw. mit großer Mehrheit der Stimmen beschlossen. So soll zum einen dem Angebot und der Durchführung von Fahrsicherheitstrainings für unterschiedliche Zielgruppen eine größere Aufmerksamkeit gewidmet werden. Außerdem soll ein Umsetzungskonzept zur besseren Durchführung der Ausbildung zertifizierter ADFC-TourGuides erarbeitet und angewendet werden.

Der zweite Tag der BHV startete mit der Debatte zum Antrag der strategischen Fünfjahresplanung des ADFC, eingebracht vom Bundesvorstand. Der Antrag wurde mit wenigen Nein-Stimmen und Enthaltungen angenommen und ist nun für den ganzen ADFC Orientierung für die Arbeit der nächsten Jahre.

Die anschließende Behandlung der Anpassung der Satzung nahm einen größeren zeitlichen Raum in Anspruch. Diskutiert und beschlossen wurden u. a. ein umfangreicher Passus zur digitalen bzw. hybriden Durchführung von Organ-Sitzungen, die Aufgaben der Vorsitzenden von Bundeshauptversammlung und Bund-Länder-Rat, oder auch eine etwas veränderte Frauenquote für den Bundesvorstand.

Die Vorstellung und der Beschluss des Haushalts für 2023 wurde noch vollzogen. Zur Präsentation der Jahresplanung blieb keine Zeit mehr, sodass diese im Rahmen einer digitalen Veranstaltung am **Montag, den 12. Dezember 2022 ab 19:00 Uhr** durchgeführt wird.

Anmeldung: <https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/82141-vorstellung-jahresplanung-adfc-online>

Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitglieder der BHV und darüber hinaus die Aktiven und interessierten Mitglieder und Hauptamtlichen des ADFC. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 08. Dezember möglich. Die Zugangsdaten werden am 09. Dezember versendet.

Die Ergebnisse dieser Bundeshauptversammlung sind, wie die der letzten Jahre, im ADFC-Aktivenbereich dokumentiert und können über diesen Link abgerufen werden: <https://aktiv.adfc.de/startseite/artikel/42-bundeshauptversammlung-2022>

Berichterstattung über die Bundeshauptversammlung

Zur Bundeshauptversammlung wurde in unterschiedlichen Medien und Kanälen seitens der Bundesgeschäftsstelle kommuniziert.

BHV Ankündigung:

Instagram (11.11.22): <https://www.instagram.com/p/Ckz777eNpQ1/>

Facebook (11.11.22):

<https://www.facebook.com/AllgemeinerDeutscherFahrradClub/posts/pfbid0Yq9911jRSAtgNnxH2JP91XXDbtYZ7KUvesV5NFyHgC1Hi93hzh8Skuxx8htEogZal>

Posts/Berichterstattung während der BHV (12.11.22):

Twitter (Eröffnung Dr. Maike Schaefer):

<https://twitter.com/FahrradClub/status/1591399262033690625?s=20&t=7OzTI7eYI3st8W18iLBBPA>

Twitter (Eröffnung Rebecca Peters):

<https://twitter.com/FahrradClub/status/1591401587402231809?s=20&t=7OzTI7eYI3st8W18iLBBPA>

Mastodon (allgemein): <https://mastodon.social/@ADFC/109331217187090508>

TV-Bericht bei buten un binnen, Radio Bremen: <https://www.butenunbinnen.de/videos/nachrichten-1486.html> (ab Minute 1:10)

Rückblick BHV:

Twitter (13.11.22):

<https://twitter.com/FahrradClub/status/1591773903382523904?s=20&t=7OzTI7eYI3st8W18iLBBPA>

Mastodon (14.11.22): <https://mastodon.social/@ADFC/109340953994414323>

LinkedIn (15.11.22): <https://www.linkedin.com/feed/update/urn:li:activity:6998177864600670208>

Instagram (15.11.22): <https://www.instagram.com/p/Ck-PGUIMGG6/>

Facebook (15.11.22):

<https://www.facebook.com/AllgemeinerDeutscherFahrradClub/posts/pfbid02E6HERc552cTSqsQboUmS3aetRrDidKEAWnvL4A6TdPfiJXQGfmDu5Zc9UDqUXP7I>

Artikel auf adfc.de:

<https://www.adfc.de/neuigkeit/adfc-bundeshauptversammlung-mit-einstimmigen-appell-an-bundesverkehrsminister>

Pressemitteilung:

<https://www.adfc.de/presse/pressemitteilungen/pressemitteilung/adfc-bundeshauptversammlung-stvg-reform-nicht-weiter-verschleppen>

Beschlüsse

Antrag 1: Klima- und Verkehrswende vor Ort ermöglichen - Modernisierung des Straßenverkehrsgesetzes umgehend umsetzen!

In seinem diesjährigen politischen Leitantrag fordert der ADFC Bundesverkehrsminister Wissing auf, umgehend die im Koalitionsvertrag vereinbarte Überarbeitung des Straßenverkehrsrechts anzugehen.

Im Besonderen werden die Verzögerungen kritisiert und eine mögliche „kleine Lösung“, die den Erfordernissen der Verkehrswende und des Radverkehrs nicht entspricht.

Die Modernisierung des Gesetzes ist Grundvoraussetzung dafür, dass auch die Straßenverkehrsordnung umfassend modernisiert werden kann.

In der Jahresplanung 2023 des ADFC ist eine Kampagne zur Untermauerung der notwendigen Modernisierung des Gesetzes für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehr eingeplant.

Der geänderte Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Antrag: Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung des Vorstands

Grundlage dieses Antrags war der fristgemäß vorgelegte Jahresabschluss 2021. Anschließend stellte die Antragsstellerin Amrey Depenau den Antrag auf Entlastung.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Antrag: Entlastung des BLR-Vorsitzes

Auf Basis des Berichts des Vorsitzes des Bund-Länder-Rats stellt der BHV-Vorsitz Hermino Katzenstein und Antje Wagner den Antrag auf Entlastung des BLR-Vorsitzes. Den Vorsitz haben seit 2019 Claudia Böhm und Klaus Helgert inne.

Der Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

Antrag 2: Fahrsicherheitstrainings als ADFC-Dienstleistung etablieren

In diesem Antrag wird der Bundesvorstand aufgefordert, die Rahmenbedingungen für die Durchführung von bundesweiten ADFC-Fahrsicherheitstrainings als Dienstleistung/Service zu schaffen. Dies soll nach dem Vorbild der ADFC-TourGuide-Ausbildung geschehen und 2023 mit einem Train-the-Trainer Piloten starten.

Folge dieses Beschlusses wird sein, dass alle Gliederungen die Möglichkeit haben sollen, Fahrsicherheitstrainings anzubieten und hierfür Trainer*innen zentral ausbilden lassen können.

Der geänderte Antrag 2 wird **einstimmig** angenommen.

Antrag 3: ADFC-Akademie, Angebote zur TourGuide-Ausbildung

In diesem Antrag wird der Bundesvorstand aufgefordert, zusammen mit den Landesverbänden ein gemeinsames Umsetzungskonzept zur Aus- und Weiterbildung von ADFC-TourGuides zu erarbeiten. Ziel soll sein, dass die derzeit sehr dezentral gestaltete und organisierte TourGuide-Ausbildung durch bessere Zusammenarbeit effizienter und besser läuft.

Hintergrund des Antrags ist ein Beschluss des Bund-Länder-Rats vom September 2022, dass ab 01. Januar 2027 der ADFC nur noch geführte Radtouren veröffentlicht, die von zertifizierten TourGuides durchgeführt werden. Zusätzlich wurden durch eine Projektgruppe Maßnahmen erarbeitet, um die Ausbildung besser zu kommunizieren und zusätzliche TourGuides zu gewinnen.

Antrag 3 wird mit einigen Gegenstimmen angenommen.

Antrag 4: Strategische 5-Jahres-Planung

Mit diesem Antrag hat der Vorstand dem ADFC erstmalig eine mehrjährige, strategische Planung vorgelegt und zur Abstimmung gestellt. Diese Planung definiert Ziele für den gesamten Verband

und zeigt eine Perspektive für die mittelfristige Planung auf. Sie soll die Grundlage für die Jahrespläne der Bundes- und Landesgeschäftsstellen und anderer Verbandsorgane sein.

Der geänderte Antrag 4 wird mit wenigen Gegenstimmen angenommen.

Antrag 5: Anpassung der Satzung des ADFC

Der Bund-Länder-Rat hat einige Satzungsänderungen vorgeschlagen und zur Diskussion und Abstimmung gestellt. Im Rahmen der Debatte wurden auch vier Änderungsanträge von Gliederungen des ADFC an den Bund-Länder-Rat zur Beratung verwiesen.

Der endgültig beschlossene Wortlaut der geänderten Satzung wird nun von einer Redaktionskommission (siehe Antrag 6) finalisiert und dem zuständigen Gericht vorgelegt. Zugleich wird die geänderte Satzung intern schon veröffentlicht.

Der geänderte Antrag 5 wird mit wenigen Gegenstimmen angenommen. Die erforderliche Zweidrittelmehrheit wurde mehr als übertroffen.

Antrag 6: Ermächtigung zu redaktionellen Änderungen

Mit diesem formalen Antrag wurde eine Redaktionskommission gebildet, die zu redaktionellen Änderungen ermächtigt wird. Hierbei geht es um die Ausbesserung von z. B. Fehlern in der Nummerierung oder Interpunktion, die bei der Zusammenstellung der vielen Änderungsanträge entstanden sein könnten.

Die Kommission besteht aus zwei Angestellten der Bundesgeschäftsstelle (Roland Huhn und Raphael Kießling), sowie zwei Mitgliedern der Bundeshauptversammlung (Katja Leyendecker und Andreas Schön).

Der geänderte Antrag 6 wird **einstimmig** angenommen.

Antrag 7: Kostenfreie Fahrradmitnahme im ÖPNV

Der Landesverband Thüringen, der Landesverband Niedersachsen und der ADFC Region Hannover hatten Anträge zum Themenfeld der Fahrradmitnahme im öffentlichen Personennahverkehr, der technischen Infrastruktur (Ticketkauf) und der Radmitnahme im Fernverkehr gestellt. Der Bundesvorstand hatte daraufhin einen Änderungsantrag eingebracht, der die Anliegen aller Hauptanträge zusammengefasst und präzisiert hat.

In diesem Antrag werden weitreichende Verbesserungen der Bedingungen der Radmitnahme, aber auch des Fahrradparkens an Bahnhöfen gefordert und begründet.

Der geänderte Antrag 7 wird mit einigen Gegenstimmen angenommen.

Antrag: Beschluss Haushaltsplan 2023

Dem Antrag zugrunde lag eine Haushaltsplanung, die mit 2 % Mitgliederwachstum und einem deutlichen Abschmelzen der Rücklagen rechnet.

Der Antrag wird mit wenigen Gegenstimmen angenommen.